

Veranstaltungsort:

Christliche Akademie für Gesundheits- und Pflegeberufe
Halle gGmbH
Fährstraße 6, 06114 Halle (Saale)
Raum: F5-0.02 und F5-0.03 (Neubau Fährstraße 5)



Hospiz- und Palliativzentrum Heinrich Pera
www.hospiz-palliativ-zentrum.de

Kontakt für Rückfragen:

Krankenhaus St. Elisabeth und St. Barbara
Halle (Saale) GmbH
Mauerstraße 5 | 06110 Halle (Saale)
Unternehmenskommunikation und Marketing

Telefon (0345) 213 40 23

Telefax (0345) 213 40 26

E-Mail: ukm@krankenhaus-halle-saale.de

Über eine Spende zur Unterstützung der Arbeit des Hospiz- und Palliativzentrums Heinrich Pera würden wir uns freuen.

Krankenhaus St. Elisabeth und St. Barbara
Halle (Saale) GmbH
IBAN DE57 8102 0500 0001 4830 00
Verwendungszweck: HPZ



**HOSPIZ- UND
PALLIATIVZENTRUM
HEINRICH PERA**

*Wo wir einander
begegnen, sind
wir Lebende und
Hoffende.*

(Heinrich Pera)



EINLADUNG ZUR VERLEIHUNG DES HEINRICH-PERA-PREISES

19. November 2019, 18.00 Uhr

PREISTRÄGER

Der diesjährige Heinrich-Pera-Preis wird in der Kategorie ‚Projekt‘ vergeben an:

ENDLICH – UMGANG MIT STERBEN, TOD UND TRAUER – EIN PROJEKTUNTERRICHT FÜR SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER DER JAHRGANGSSTUFEN 9 BIS 13

Frau Nicole Nolden
Frau Kirsten Fay
Frau Dr. Birgit Weihrauch
Herr Prof. Dr. Raymond Voltz



PROGRAMM

Beginn: 18.00 Uhr

MUSIK

BEGRÜSSUNG

Dr. Hendrik Liedtke
Ärztlicher Direktor des Krankenhauses St. Elisabeth und St. Barbara Halle (Saale)

IMPULS

Annika Majer
Ehrenamtliche Mitarbeiterin der Hospiz am St. Elisabeth-Krankenhaus gGmbH

PROJEKTVORSTELLUNG

„Endlich – Umgang mit Sterben, Tod und Trauer – Ein Projektunterricht für Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 9 bis 13“

Nicole Nolden
Projektleiterin im Zentrum für Palliativmedizin, Uniklinik Köln

Kirsten Fay
Projektmitarbeiterin im Zentrum für Palliativmedizin, Uniklinik Köln

MUSIK

LAUDATIO

Marco Tullner
Minister für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt

PREISVERLEIHUNG

MUSIK

Im Anschluss lädt das Hospiz- und Palliativzentrum herzlich zu Begegnung und Austausch bei einem kleinen Imbiss ein.

Musikalische Begleitung:
Schüler des Landesgymnasiums Latina „August Hermann Francke“